



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

09.10.2012

Rufnummern-Mitnahme gezwungenermaßen: Der Kunde muss trotzdem zahlen Hartnäckigkeit führt mitunter zu Kulanz beim Anbieter

Berlin/Göttingen – Seine bestehende Mobilfunk-Rufnummer zu einem neuen Anbieter mitzunehmen, kostet meist zwischen 25 und 30 Euro. Wie das Onlinemagazin www.teltarif.de ermittelt hat, ist das Erheben dieser - im europäischen Vergleich recht hohen - Gebühr auch dann rechtmäßig, wenn sich der Kunde quasi gezwungenermaßen einen neuen Anbieter suchen muss. Grund dafür kann beispielsweise sein, dass der alte Provider wegen Insolvenz oder anderer Probleme die gebuchte Leistung nicht mehr erbringen kann. Marc Kessler von [teltarif.de](http://www.teltarif.de) erläutert diese von vielen Kunden als ungerechtfertigt angesehene Gebührenerhebung: "Im Telekommunikationsgesetz (TKG) ist lediglich festgehalten, dass für die Portierung gezahlt werden muss. Laut Bundesnetzagentur gilt das auch dann, wenn der Anbieter selbst die Rufnummernmitnahme erst notwendig gemacht hat." Denn der Umschaltungsprozess kostet das Unternehmen in jedem Fall Geld.

Wer hartnäckig ist, kann allerdings mitunter auf die Kulanz des Anbieters hoffen. Daher ist es sinnvoll, einmal nachzufragen, ob der Anbieter in einem solchen Spezialfall die Kosten erlässt. Alternativ steht es jedem Kunden frei, gerichtlich gegen die Gebühren vorzugehen. "Man sollte sich allerdings genau überlegen, ob 25 bis 30 Euro den damit verbundenen Aufwand und das Risiko der Verfahrenskosten Wert sind", so Kessler abschließend.

Weitere Details unter www.teltarif.de/portierung-alternativlos.

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, September 2012). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von [teltarif.de](http://www.teltarif.de) zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von [teltarif.de](http://www.teltarif.de) interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet [teltarif.de](http://www.teltarif.de) Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2012.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

09.10.2012

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Rafaela Möhl
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de